



IT-Sicherheit aus einer Hand für mehr Schutz und Effizienz

Die Transportgemeinschaft Wangen kurz TGW muss sich als Logistikunternehmen zur sicheren Übermittlung von Lagerdaten in Echtzeit, als auch zum Schutz sensibler Informationen auf ein performantes IT-System sowie ein effektives und leicht zu verwaltendes IT-Security-System verlassen können. Der langjährige IT-Partner WAGNER AG hat zusammen mit Sophos für das Unternehmen eine Lösung aus einer Hand auf die Beine gestellt, die als adaptives Security-Ökosystem agiert und gleichzeitig dank Managed Threat Response individuell auf modernste Attacken reagieren kann.

AUF EINEN BLICK



Transportgemeinschaft AG
Wangen an der Aare, CH

Branche
Transport und Logistik

Anzahl der Nutzer
70

Sophos-Partner
WAGNER AG

Sophos-Produkte
Sophos Central Intercept X
Advanced mit XDR und MTR
für Clients und Server,
Sophos XGS Firewall

“Dank Sophos Managed Threat Response (MTR) haben wir nun maximale Kontrolle und Transparenz und können uns sicher sein, auch modernsten Attacken Paroli bieten zu können.”

Gian Heimann, Verantwortlicher für IT-Sicherheit bei der TGW



Seit der Gründung 1969 hat die Transportgemeinschaft Wangen – kurz TGW – gesellschaftliche Strömungen und Trends aufgegriffen und sich dabei zum führenden Transport- und Logistikunternehmen im Bereich Blumen und Pflanzen entwickelt und bietet im Bereich Pharma- und Gefahrgutlogistik Lösungen für anspruchsvolle Kunden.

Die TGW zeichnet sich aus durch bedürfnisorientierte und individuelle Gesamtlösungen – unabhängig der unterschiedlichen Anforderungen aus den verschiedenen Kompetenzbereichen.

Die Herausforderung

Aufgrund der sich immer dynamischer und bedrohlicher entwickelnden Cybergefahrenlage entschloss sich die TGW, die langjährige, erfolgreiche Zusammenarbeit mit Sophos weiter auszubauen und neben der Erneuerung der IT-Infrastruktur zusammen mit ihrem IT-Partner WAGNER AG gleichzeitig auch ein Upgrade der IT-Security-Systeme durchzuführen, um gegen moderne Cyberattacken gewappnet zu sein. Das Motto lautete: „Reagieren und Sicherheit erhöhen, bevor etwas geschieht!“.

Im Fokus bei der Erstellung der neuen IT-Security-Strategie stand die Zentralisierung und Virtualisierung der IT-Sicherheitsinfrastruktur in Kombination mit einem proaktiven Security-Ansatz. Da die TGW ihre Mitarbeiter als einen wichtigen Erfolgsfaktor ansieht, stand zudem die

Sensibilisierung in Sachen Phishing-E-mails auf der Agenda. Hier waren praxisorientierte Tools gefragt, die leicht umzusetzen sind und an vorderster Front für mehr Sicherheit sorgen.

Die Lösung

Nachdem die TGW bereits gute Erfahrungen mit Lösungen von Sophos gemacht hatte, gaben in der Neuaufstellung vor allem Pluspunkte in Sachen Leistungsfähigkeit, Leistungsumfang und Verwaltung den Ausschlag. So entschied sich das Unternehmen in enger Zusammenarbeit mit seinem IT-Partner WAGNER AG für die Umsetzung des adaptiven Security-Ökosystems von Sophos, das die gesamte Bandbreite von Endpoint-Schutz bis hin zum Netzwerkschutz abdeckt. Die Integration all dieser Features in einem Paket hält den Verwaltungsaufwand für die IT zudem auf allen Geräten so gering wie möglich.

Eine größere Umstrukturierung fand im Bereich Netzwerkschutz statt, da die Firewall vorher bei einem Geschäftspartner stand und darüber der gesamte Internetverkehr lief. Da dieser Ansatz nicht mehr zeitgemäß war, wurde die neue XGS Firewall vor Ort eingesetzt und in das ganzheitliche IT-Security-Konzept eingebunden.

Das Ergebnis

Aufgrund des zentralen Managements der neuen Gesamtlösung, bei der Endpoint- und Netzwerkschutz Hand in Hand arbeiten, konnte die angestrebte Entlastung der IT-Abteilung nachhaltig durchgesetzt werden und gleichzeitig eine enorm verbesserte Flexibilität bei gleichzeitiger Erhöhung des Schutzes vor modernen Cyberattacken umgesetzt werden. Dank Sophos Managed Threat Response (MTR) hat das Unternehmen nun zudem maximale Kontrolle und Transparenz. Das IT-Team kann kontrollieren, wie und wann potenzielle Vorfälle eskaliert werden, welche Maßnahmen ggf. eingeleitet werden sollen und wer über die einzelnen Schritte informiert wird.

Ein weiterer wichtiger Baustein für die TGW war die Reduzierung des Spam-Aufkommens und die Schulung ihrer Mitarbeiter mittels PhishThreat. Dank der Lösung von Sophos konnte das Spamaufkommen reduziert und zudem eine bessere Visibilität potenzieller Gefahren realisiert werden. Dank effizienter Kampagnenanalyse werden potentiell gefährliche Emails mittlerweile zuverlässig gemeldet und dann an Sophos zur Analyse weitergegeben.



WAGNER AG

Die WAGNER AG mit Hauptsitz in Kirchberg BE und weiteren Geschäftsstellen in Rümlang, St. Gallen, Basel und Bern verfolgt seit der Gründung im Jahre 1996 ein Ziel: Schweizer Unternehmen erstklassige und massgeschneiderte IT-Services und IT-Dienstleistungen anzubieten. Dabei kann WAGNER AG auf 125 Mitarbeitende mit einer langjährigen und breiten Plattform- sowie Technologieerfahrung, hohe Zertifizierungen (ISO 27001 und ISO 9001) sowie strategische Partnerschaften mit namhaften Herstellern wie beispielsweise Sophos zurückgreifen.

“Das gesamte IT-Team ist durch ein zentrales und wesentlich einfacheres Handling deutlich entlastet. Dadurch können wir uns besser auf andere wichtige Aufgaben konzentrieren.”

Gian Heimann

Verantwortlicher für IT-Sicherheit bei der TGW

Mehr Informationen
unter www.sophos.ch